

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Vieth,

Günter

Jahrgang

bis

von

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr. 3156

1AR(RSHA) X 717/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pv 2

16.10.12 Bremen
(Geburtsdatum)

1. Allgemeine Listen V 1 2
Enthalten in Liste unter Ziffer
Ergebnis negativ - verstorben - wohnt 1944 in
(Jahr)

Hamburg, Lüttkamp 32

Lt. Mitteilung von SK, ZSt, WAST, BfA.

a) am: an: Antwort eingegangen:

b) am: an: Antwort eingegangen:

c) am: an: Antwort eingegangen:

a) Gesuchte Person wohnt lt. Aufenthaltsnachweis
vom 26. 3. 1964 in ,,, Hamburg-Osdorf, ,,,
Am Landpflegeheim 28 I (H)

b) Gesuchte Person ist lt. Mitteilung
vom verstorben am:
in
Az.:

c) Gesuchte Person konnte nicht ermittelt werden.

StA Hamburg 141 Js 192/60

z.Zt. KOR im LKA Hamburg

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

Date: 30.10.63

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: **Günter Viet h**

1215816

Place of birth:

Date of birth: *16.10.12 Bremen*

Occupation:

Present address:

Other information: *1940: Göttingen, am Freize sa by Friedr. ...*

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

1944: Mankow, Krip, in Mankow 32

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	___	10. EWZ	___	___	16	___	___
5. RUSHA	___	___	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	___

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel.Buch RSHA 1943: O'Stuf., VI C/Z

*1) Fotodop.**2) #1 bayer. O'Stuf., KK Grüns V., ohne Daten,**S. Dtz. ZL SD # 33140, Seite 179**36142 (Kripo)**13144, Seite 63**13144, 16/12/63*

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

N. u. G. = Fragebogen

(Von Frauen sinngemäß auszufüllen.)

Name und Vorname des H-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Vieth, Günter

Dienstgrad: SS-Bewerber H-Nr. --

Sip. Nr. 117946

Name (leserlich schreiben): Vieth, Günter

SD-Dienststelle

in H seit Dienstgrad: SS-Bewerber H-Einheit: Aripo Bremen

in SA von 15.1.1933 bis heute, in HJ von bis

Mitglieds-Nummer in Partei: 4803958 in H:

geb. am 16.10.1912 zu Bremen Kreis:

Land: jetzt Alter: 26 Jahre Glaubensbekenntnis: EG.

Jetziger Wohnsitz: Bremen Wohnung: Neust.-Contrescarpe 112

Beruf und Berufsstellung: Kriminalkommissar-Anw.

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? ja, früher Gerichtsreferendar

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnung):

SA-Sportabzeichen, Reichssportabzeichen, Grundschein der DLRG.

Staatsangehörigkeit: D.R.

Ehrenamtliche Tätigkeit:

Dienst im alten Heer: Truppe von bis

Freikorps von bis

Reichswehr von bis

Schutzpolizei von 21.5.1937 bis 17.7.1937

Neue Wehrmacht . . . E./I.R. 65 von 19.8.1937 bis 16.10.1937

Letzter Dienstgrad: Gefr.d.Res. und R.O.A.

Frontkämpfer: nein bis; verwundet:

Orden und Ehrenabzeichen, einschl. Rettungsmedaille: keine

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann): ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller? gottgl. die zukünftige Braut (Ehefrau)? gottgl.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? ~~XXXXXX~~ nein

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form? ---

Ist Ehestands-Darlehen beantragt worden? Ja — nein. soll beantragt werden

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestands-Darlehen bewilligt? Ja — nein.

Soll das Ehestands-Darlehen beantragt werden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)? Behörde für Wohlfahrt u. Versicherungswesen, Albg. Ehestandsdarlehen, Bremen, Donsky 20

Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leiblichen Vaters: Vieth Vorname: Adolf
Beruf: Studienrat Jegiges Alter: -- Sterbealter: 54
Todesursache: gefallen
Überstandene Krankheiten:

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: Beisert Vorname: Fanny
Jegiges Alter: 60 Sterbealter: --
Todesursache: --
Überstandene Krankheiten: Kinderkrankheiten, Bronchialkatarrh

Nr. 4 Großvater väterl. Name: Vieth Vorname: Eduard
Beruf: Schmiedemeister Jegiges Alter: -- Sterbealter: 81
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten:

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: Capell Vorname: Anna Dorothea
Jegiges Alter: -- Sterbealter: 71
Todesursache: Altersschwäche
Überstandene Krankheiten:

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: Beisert Vorname: Karl Heinrich
Beruf: Hauptmann Jegiges Alter: -- Sterbealter: 59
Todesursache: Darmoperation
Überstandene Krankheiten: Paralyse des Armes

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: Rohr Vorname: Anna Katharina
Jegiges Alter: -- Sterbealter: 55
Todesursache: Nervenentzündung (siehe Anhang)
Überstandene Krankheiten:

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissenschaftlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Bremen, den 17. Juli 1939
(Ort) (Datum)

Günther Vieth
(Unterschrift)

Die Unterschrift der zukünftigen
Ehefrau bezieht sich nur auf Punkt a

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amt.			Dienststellung	von	bis	h'amt.
U'Stuf.	20.10.40	S.D.	20.10.40			Eintritt in die H: 11.11.38. Eintritt in die Partei: 1.5.39.					
O'Stuf.	30.1.41					375 108. 4803 958. 16.10.42.					
Hpt'Stuf.	30.1.44					Günter Vieth					
Stubaf.						Größe: 177. Geburtsort: Bremen					
O'Stubaf.						H-3.A. Winkelträger: *	SA-Sportabzeichen Olympia				
Staf.						Coburger Abzeichen	Reiter Sportabzeichen Fahrabzeichen				
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen	Reichs Sportabzeichen D. L. R. G.				
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gauehrendenzeichen	H-Leistungsabzeichen				
Gruf.						Totenkopfring	D. A. d. NSDAP.				
O'Gruf.						Ehrendegen					
						Julleuchter *					
Zivilstrafen:		Familienstand: vH. 30.8.39.		Beruf: Jurist erlernt		Krim. Kommissar jetzt		Parteitätigkeit:			
		Ehefrau: Anna Piepscheck 25.7.19 Bremen Mädchenname Geburtstag und -ort		Arbeitgeber: Krim. pol. Leitst. Bremen							
		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei: NSD.		Volkshochschule Fach- od. Gew.-Schule Handelshochschule		Höhere Schule Technikum Hochschule					
H-Strafen:		Religion: R. A. 24.10.38.		Fachrichtung: Jura		9. Sem.					
		Kinder: M. 1. 19.3.44. 4. 2. 5. 2. 5. 3. 6. 3. 6.		Sprachen:							
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:		Ahnennachweis:		Lebensborn:		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):			

Reihenkörper: von bis Stahlhelm: Mundstuch: J: R: R-Ref.: SSR: SSR: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Alte Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenschaft: Orden und Ehrenzeichen: <i>KVK II Kl. m. Schw.</i> Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt %:	Auslandstätigkeit: Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen:
4-Schulen: von bis Fölz Straunfchweig Berne Forst Bernau Dachau	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: Reichsheer: <i>21.5.37. - 17.7.37. J.R.65</i> <i>19.8.37. - 16.10.37. " " "</i> Dienstgrad: <i>Gefr. d. R. R.09.</i>	Aufmärsche: Sonstiges:

Berlin, den 10. Februar 1944

An den
H-Obersturmführer

Günter Vieth

H-Nr. 375 108 - Reichssicherheitshauptamt

H-Hauptsturmführer

30. Januar 1944

i.V.

gez.: v. Herff

F.d.R.:

Ley
H-Sturmabführer.

H-Gruppenführer und
Generalleutnant der Waffen-H

I 3a
1168

H a m b u r g , den 24. Sept. 1943.

An das Reichssicherheitshauptamt

über An den

Betreff:

Inspekteur der Sicherheits-
polizei und des SD

Beförderungsvorschlag

H a m b u r g 13

Badestraße 46.

- Anlagen: 1. Stammlisten-Abschrift
2. Personalbericht und Beurteilung
3. Selbstgeschriebener Lebenslauf
4. Durchschlag der Beförderung zum Hauptsturmführer
5. Vorschlagsprotokoll
6. Zwei Lichtbilder

Ich bitte, die Beförderung des 44. Obersturmführers Günter V i e t h

zum St. Kriminalkommissar bei der Kriminalpolizeileitstelle Hamburg

44. Hauptsturmführer

auf Grund des Erlasses vom 1.7.41 - I A 1 a Nr.79-41 -
Wirken zu wollen.

- | | |
|-------------------------------|--|
| Ich erbitte gleichzeitig | 1. V i e t h , Günter |
| Ernennung zum Führer | 2. 44-Nr.: 375 108 |
| Beauftragung mit der Führung | 3. Mitgl.Nr.d.NSDAP: 4 803 958 |
| Beauftragung m. d. W. d. G. | 4. 44-Obersturmführer seit 30.1.1941 |
| Privatanschrift: | 5. Vorgeschlagener Dienstgrad:
44-Hauptsturmführer |
| Hamburg-Lurup,
Lüttkamp 32 | 6. jetziger Beamtendienstgrad:
Kriminalkommissar seit 2.1.41 |
| | 7. Geburtstag: 16.10.1912 |
| | 8. Sportabzeichen:
SA-Wehrabz. in Bronze,
Reichssportabzeichen in Bronze,
Grundschein der DLRG. |
| | 9. Wehrmachtsverhältnisse: uk-gestellt.
21.5.37 - 17.7.37 u.
19.8.37 - 16.10.37
letzter Dienstgr.: Gefreiter d.R. |
| | 10. Bekenntnis: Gottgläubig. 194 |
| | 11. Verheiratet seit: 30.8.39. |
| | 12. Kinder: Helga, geb. 14.2.40. |
| | 13. Bekenntnis d. Ehefrau u.d. Kindes:
Gottgläubig. |

Anmerkung: 1. Originalzeugnisse und Ausweise sind nicht mit einzureichen.
2. Deutliche Schrift, möglichst Schreibmaschine.
3. Die Anlagen 1, 3, 4, 5 und 6 sind nur bei Beförderung zum Sturmführer nötig.
4. Für etwaige zur Beförderung notwendig ersetzte Begründung und Weitergabemerke ist die Rückseite zu benützen.

wenden!

Begründung:

Vieth war bis zum 19.8.1943 Leiter eines Kriminalkommissariats. Am 20.8.1942 erfolgte seine Abordnung zum Reichssicherheitshauptamt - Amt V - und seit dem 6.10.1942 befindet er sich im sicherheitspolizeilichen Einsatz.

Vieth zeigt gute dienstliche Leistungen. Seine Gesamthaltung ist tadellos. Er tritt sicher und bestimmt auf. Vieth besitzt einen offenen und anständigen Charakter und ist ein guter Kamerad.

In politischer Hinsicht ist V. zuverlässig. Er wurde am 2.1.1941 zum Kriminalkommissar ernannt und erfüllt die im Angleichungserlaß gestellten Voraussetzungen. Einer Beförderung zum $\text{H-Hauptsturmführer}$ ist V. würdig.

Der Leiter der SD-Dienststelle
Kriminalpolizeileitstelle Hamburg

In Vertretung:

[Handwritten Signature]

$\text{H-Hauptsturmführer}$.

Hamburg, den 14. Oktober 1943.

Der H-Obersturmführer Günther V i e t h wurde mit Wirkung vom 2.1.1941 - Tag der Ernennung-zum Kriminalkommissar ernannt.

Als Kriminalkommissar mit drei Dienstjahren bitte ich, ihn mit Wirkung vom 30.1.1943 im Rahmen des Angleichungserlasses zum $\text{H-Hauptsturmführer}$ zu befördern.

Die Erklärung zu Ziffer I 4 b des H-Befehls "Richtlinien" vom 15.11.1942 ist beigelegt.

Der Inspekteur der Sicherheitspolizei
und des SD Hamburg



H-Oberführer .

Reichssicherheitshauptamt

I A 5 B Nr.: 6.494

Berlin, den

3.4. Ausweichstelle Hamburg

Referent: 4/-Sturmabführer Schwinge.

Hilfsreferent: 4/-Hauptsturmabführer Janek.

Betr.: Beförderung des 4/-Obersturmabführers Krim.Komm. Günter V i e t h
zum 4/-Hauptsturmabführer

I. Vermerk: Der IGSSB Hamburg bittet um Beförderung des 4/-Obersturmabführers
Krim.Komm. Günter V i e t h zum 4/-Hauptsturmabführer.

Da. seit: 1.5.1937

Da.-Nr.: 4.803.958

SA vom 15.1.1933 bis Übertritt in die 4/

4/ seit: 20.10.1940

4/-Nr.: 375.108

Alter: geb. 16.10.1912 (31 Jahre) - 31.-

verh.seit: 30.8.1939

Alter der Ehefrau: geb. 25.7.1919 (24 Jahre)

Kinder: 1 - Helga geb. 14.2.40
(2. Kind wird im Januar 44 erw.)

Sportabzeichen: SA-Wehrabzeichen, Reichssportabzeichen

Wehrverhältnis: v. 21.5.1937 - 17.7.1937; - 19.8. - 15.10.1937
Infanteriegefreiter - ROA.

Auszeichnungen: keine

Schulbildung: Volks- und Oberschule, Abitur, jur. Hochschul-
studium, 1. jur. Staatsprüfung (5.11.1936)

Erlernter Beruf: Jurist

Dienststellung: Krim.Komm. b.d. Kripoleitstelle Hamburg

Letzte 4/-Beförderung: 30.1.1941

Vieth trat am 1.9.1938 vom Justiz-Vorbereitungsdienst als Ge-
richtsreferendar zum leitenden Vollzugsdienst der Sicherheits-
polizei über. Nach Ableistung seiner Probepflichtzeit und dem
Besuch der Führerschule der Sicherheitspolizei wurde er am
17.12.1940 zum Krim.Komm. ernannt. Zur Zeit ist er zum Amt VI/
NSHA abgeordnet und dem Unternehmen Zppelin zugeteilt.
V. erledigt die ihm übertragenen Aufgaben mit großem Interesse
und zeigt gute dienstliche Leistungen.

Charakterlich und weltanschaulich gefestigt, ist er auch führungs-
mäßig nicht zu beanstanden.

Da Vieth in der Führerlaufbahn "gehobener Dienst" steht und
Bedenken gegen seine Beförderung nicht vorliegen, wird vorge-
schlagen, ihn mit Wirkung vom 30.1.1941 zum 4/-Hauptsturmabführer
zu befördern.

b.w.

10. März 1941

- II. 4-Personalhauptamt mit der Bitte um Genehmigung und Er-
stellung der Beförderungsurkunde.
III. Nach Genehmigung; zurück an das Reichssicherheitshaupt-
amt - I A 5
IV. Ev. bei I A 5 b zur weiteren Bearbeitung.

In Vertretung:

gez. S c h u l z

I A 5

I A

III/III

Meldung

20/5 1/2 1

An die
H-Personalkartei.

Hamburg, den 10. 1. 1941

Der H. H. Huf Viell, Günther H-Nr. 375 108
Dienstgrad, Name und Vorname
Einheit S.G. - Dienststelle Beruf Prinzipalbeamter
eing. Lst. Hbf Hamburg

ist am 3. 1. 1941 zum Prinzipalbeamter ernannt
worden.

I B. 4
V.



L. W. Wicken 14-1/2/41
Unterschrift, Dienstgrad

Vermerk

V i e t h trat am 1.9.38 bei der Kripostelle Bremen als KK.-Anw. ein. Am 2.1.41 wurde er zum KK ernannt und arbeitete bei der Kri-po Hamburg. Am 20.8.42 erfolgte seine Abordnung zum RSHA -Amt V- (Verbrechensbekämpfung) und von dort wurde er ab 6.10.42 zu einem sicherheitspolizeilichen Einsatz kommandiert. Danach erfolgte seine Versetzung zum RSHA, VI C/Z, wo er im Unternehmen "Zeppelin" tätig war.

Für das obige Referat wird er auch im Tél. Verz. des RSHA von 1943 benannt.

Im Verfahren 141 Js 192/ 60 StA Hamburg (KdS Warschau) wurde er erwähnt.

B., d. 18. Febr. 1965



V.
✓ Als H.R. Sache anzulegen

a) Vermutlich
toward Nicht an Untersuchungen Doppelten beibringt
was ist kein Verhalten gegenstand des Verfahrens.
§ I p 398/63 H R. N. m. d. d. d. (gemeldet in d. d. d.)
Nr. 122 der VI c/2. (Karte). Weitere Belastungen der
Ehrenbeurteilung über keine Tätigkeit aus R. M. H.
haben nicht bisher nicht gegeben.

✓ Als H.R. Sache anzulegen.

18. FEB 1965
R